



Beschlussvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: BV/243/2017

Federführung: Deznat II	Datum: 04.07.2017
Bearbeiter: Ingrid Meiners	

	Sichtvermerke
Beratungsfolge	Termin
Straßenbauausschuss	16.08.2017
Kreisausschuss	20.09.2017
Kreistag	28.09.2017

Sonderprogramm Straßenmarkierungen

Beschlussvorschlag:

Für das Sonderprogramm Straßenmarkierungen werden außerplanmäßig Haushaltsmittel in Höhe von 50.000,00 € zur Verfügung gestellt. Der Ausgleich erfolgt über Mehrerträge bei den Finanzausgleichsleistungen.

Finanzielle Auswirkungen (brutto) <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Im Haushaltsplan enthalten <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung <input checked="" type="checkbox"/>	
Einmalige Kosten	50.000,00 €	Investiv <input type="checkbox"/>	
Laufende Kosten		Ergebniswirksam <input type="checkbox"/>	
Drittmittel (Zuschüsse)			

Sachverhalt:

36/66 Mei

Westerstede, den 17.07.2017

Der jährliche Haushaltsansatz für die Unterhaltung und Instandsetzung von Kreisstraßen beinhaltet auch Aufwendungen für die Durchführung von Markierungsarbeiten. Aus diesen Haushaltsmitteln werden sowohl einzelne Streckenzüge neu markiert als auch punktuelle Markierungen vorgenommen.

Eine Erneuerung der Markierung, die durch das Befahren von Kreisstraßen fortwährend abgenutzt wird, ist aus diesem Haushaltsansatz jedoch nicht im ausreichenden Maße möglich.

In den letzten Jahren ist es daher bereits zu einem gewissen Unterhaltungstau bei den Markierungen gekommen. Erkennbar ist dies an den auf vielen Streckenabschnitten stark abgefahrenen Markierungen. Aufgrund der Größe des Kreisstraßennetzes schreitet diese Entwicklung von Jahr zu Jahr voran.

Straßenmarkierungen sind in ihrer Bedeutung für die Verkehrssicherheit nicht zu unterschätzen. Sie dienen der Führung der Verkehrsteilnehmer und tragen damit zur Unfallverhütung bei.

Es ist daher dringend erforderlich, die an vielen Stellen unzureichenden Straßenmarkierungen wiederherzustellen und dazu ein sog. Markierungsprogramm für Kreisstraßen aufzulegen. Wegen der Dringlichkeit sollte diese Maßnahme noch im Jahr 2017 umgesetzt werden.

Da eine Ausführung im Spätherbst witterungsbedingt schwierig ist, soll die Ausführung dieser Arbeiten möglichst kurzfristig nach den Beratungen erfolgen.